



- Beschlussvorlage**

 Informationsvorlage
 Tischvorlage

 Wiedervorlage
 öffentlich
 nichtöffentlich

TOP 13			
Gremium	Stadtrat	Amt	Kämmerei
Datum	07.04.2022	Verfasser	Schneider

<u>Beratungsfolge</u>			
Status	Sitzungsdatum	Gremium	Beschluss-Nr.

<u>Gegenstand</u>	Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Auszahlungen im Budget Wasserversorgung, Abwasserentsorgung aufgrund erhöhter Umlagen des AZV Promnitztal
<input checked="" type="checkbox"/> Beratung und Beschluss <input type="checkbox"/> Information	

Sachverhalt:

Mit Genehmigungsbescheid vom 22.12.2021 wurde der Haushaltsplan 2022 des AZV Promnitztal für das Haushaltsjahr 2022 genehmigt.

Aus dem vorliegenden Haushaltsplan ist ersichtlich, dass sich die von der Stadt Radeburg an den AZV zu zahlenden Umlagen 2022 voraussichtlich um ~24.500 € erhöhen werden. Ursächlich hierfür ist insbesondere die Betriebskostenumlage.

	Plan Stadt Radeburg 2022	Plan AZV 2022	Δ
538000-80101-4313001 Verwaltungs- und Zinsumlage (Aufwandsumlage AZV)	118.793	116.310	-2.483
538000-80101-4313003 Betriebskostenumlage	450.855	481.980	31.125
538000-80101-4313004 Investitionsumlage	0		
538000-80101-4323000 Afa-Umlage, Tilgungsumlage	108.740	104.540	-4.200
- davon Mehrbedarf Tilgung AZV		11.410	
- davon Afa-Umlage AZV		93.130	
	678.388	702.830	24.442

Für die Aufgabenerledigung im Bereich zentrale Abwasserentsorgung gilt es daher die zusätzlich benötigten Mittel bereitzustellen. Die Ausgaben sind unabweisbar.

Die Deckung in Finanz- und Ergebnishaushalt ist gewährleistet. Die Stadt erhält aus dem FAG u. a. nicht eingeplante allgemeine Schlüsselzuweisungen i. H. v. +310 T€.

Der Stadtrat wird um Beschlussfassung überplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 24.500 € € gebeten.

Rechtsgrundlagen:

§ 79 Abs. 1 Nr. 2 SächsGemO

Finanzielle Auswirkungen:

Mehraufwendungen/ Auszahlungen im Budget Trinkwasserversorgung/ Abwasserentsorgung von 24.500 €

Anlagenverzeichnis:

Übersicht Umlagen 2022 der Mitgliedsgemeinden des AZV „Promnitztal“, Anlage zum Vorbericht des Haushaltsplans 2022 des AZV

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt überplanmäßige Haushaltsmittel im PSK 538000-80101-4313003/ 7313003 in Höhe von 24.500 €.

Abweichender Beschluss:



Ritter
Bürgermeisterin



Schneider
Kämmerer

Abstimmungsergebnis:

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

Anlage 1 zum Vorbericht

Umlagen 2022 der Mitgliedsgemeinden des AZV "Promnitztal"

Abschreibungsumlage - Teilhaushalt 2

	gemeldete EW		Abschreibungs- umlage
Radeburg	11.581	59,13 %	93.130 €
Moritzburg	8.005	40,87 %	64.370 €
	19.586	100,00 %	157.500 €

Betriebskostenumlage - Teilhaushalt 2

	Einwohner- werte		Betriebskosten- umlage
Radeburg	8.119	57,75 %	481.980 €
Moritzburg	5.940	42,25 %	352.620 €
	14.059	100,00 %	834.600 €

Aufwandsumlage - Teilhaushalt 3

	gemeldete EW		Umlage für Zinsen	Umlage für Aufwendungen Ergebnishaushalt	Gesamt- umlage
Radeburg	11.581	59,13 %	13.250 €	103.060 €	116.310 €
Moritzburg	8.005	40,87 %	9.150 €	71.240 €	80.390 €
	19.586	100,00 %	22.400 €	174.300 €	196.700 €

Umlage Transfererträge (Mehrbedarf Tilgung) - Teilhaushalt 3

	gemeldete EW		Umlage Transfererträge
Radeburg	11.581	59,13 %	11.410 €
Moritzburg	8.005	40,87 %	7.890 €
	19.586	100,00 %	19.300 €